POST AUS POPPENHAUSEN

Amtsblatt der Gemeinde Poppenhausen



Tel.: 09725/7110-0 www.poppenhausen.de

Freitag, 12. Januar 2024



Jahrgang 54

Amtliche Nachrichten

Sitzung des Gemeinderates

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am 19.02.2024 um 19:00 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses statt!

Geänderte Müllabfuhrtage

Hain, Pfersdorf:

Samstag, 13.01.2024

Restmülltonne

Poppenhausen, Kronungen, Kützberg, Maibach:

Freitag, 12.01.2024

Restmülltonne

Im Abfallkalender, in der Abfall-App und in den Erinnerungen per E-Mail sind diese Verschiebungen bereits berücksichtigt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abfallwirtschaft stehen bei Rückfragen zu den Terminverschiebungen unter der Telefonnummer 09721 55 554 gerne zur Verfügung.

Fundanzeige

Folgende, nachstehend aufgeführte Fundsachen wurden abgegeben und können während der Öffnungszeiten von den Eigentümern abgeholt werden:

Am 04.01.2024 wurde in Kronungen in der Schloßgasse ein Schlüsselbund aufgefunden.

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundsachen, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro bzw. der Polizei auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.

Gemeinde Poppenhausen übergibt ab März 2024 die Überwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs an den Zweckverband kommunale Verkehrsüberwachung Südostbayern

Die Gemeinde Poppenhausen hat in der Gemeinderatssitzung am 13.02.2023 beschlossen, den Verkehr durch den Zweckverband KVÜ Südostbayern überwachen zu lassen. Ab März 2024 werden somit regelmäßig Verkehrsüberwachungen im gesamten Gemeindegebiet durchgeführt.



Der Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachung Südostbayern wurde im Jahr 2007 mit Sitz in Töging a. Inn gegründet. Seit mehr als 15 Jahren führt dieser als bayernweit mitgliedsstärkster Verband in Sachen Verkehrsüberwachung die Geschwindigkeits- und Park-

Nummer 1/2

raumüberwachung in seinen Mitgliedskommunen und durch Zweckvereinbarung angeschlossenen Kommunen durch.



Der Zweckverband KVÜ Südostbayern erfreut sich stetig wachsender Mitgliederzahlen mit derzeit über 200 Kommunen. Dies bringt die hohe Akzeptanz zum Ausdruck

sowie die stetig wachsende Bedeutung der Verkehrssicherheit und Verkehrsregulierung in den Kommunen. Die Festlegung und Anlage der zu überwachenden Örtlichkeiten für den ruhenden wie auch den fließenden Verkehr erfolgt durch die Kommune in Abstimmung mit dem Zweckverband und der Polizei nach den Richtlinien des bayerischen Staatsministeriums des Innern.

Nachweislich sinkt die Anzahl der Verstöße in den Mitgliedskommunen durch die Überwachungstätigkeit. Im Rahmen des Verkehrssicherheitsprogramms "Verkehrssicherheit 2030 – Bayern mobil, sicher ans Ziel" möchten wir gemeinsam die Verkehrssicherheit auf Bayerns Straßen noch weiter erhöhen.



Weitere Informationen über den Zweckverband kommunale Verkehrsüberwachung Südostbayern finden Sie auch unter www.kvue-suedostbayern.de

Fotos: Zweckverb. KVÜ Südostbayern

Bekanntmachung über das Widerspruchsrecht von Wahlberechtigten hinsichtlich der Weitergabe ihrer Daten

Es wird darauf hingewiesen, dass die Meldebehörde nach den Vorschriften des Bundesmeldegesetzes (BMG) Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher oder kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorausgehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Doktorgrade und Anschriften von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen darf, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist (§ 50 Abs. 1 Satz 1 i.V.m. § 44 Abs. 1 Satz 1 BMG).

Die Geburtstage der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden (§ 50 Abs. 1 Satz 2 BMG).

Die Betroffenen haben das Recht, der Übermittlung ihrer Daten durch die Einrichtung einer Übermittlungssperre zu widersprechen (§ 50 Abs. 5 BMG). Wer bereits früher einer entsprechenden Übermittlung widersprochen hat, braucht nicht erneut zu widersprechen; die Übermittlungssperre bleibt bis zu einem schriftlichen Widerruf gespeichert.

Wahlberechtigte, die ab sofort von diesem Recht Gebrauch machen möchten, können sich dazu mit uns schriftlich oder auch persönlich wie folgt in Verbindung setzen:

Gemeinde Poppenhausen Einwohnermeldeamt 09725/7110-14 oder -15 E-Mail: ewo@poppenhausen.de

gez. Ludwig Nätscher 1. Bürgermeister

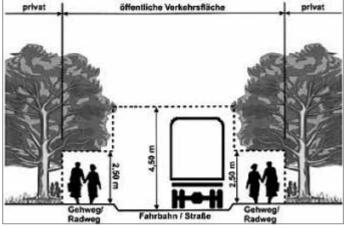
Freihaltung der öffentlichen Verkehrsflächen und Luftraumprofile Reinhaltung und Reinigung öffentlicher Straßen und Gehwege

Im Rahmen der allgemeinen Verkehrssicherungspflicht bittet die Gemeinde alle Grundstückseigentümer darauf zu achten, dass lebende Zäune, Hecken, Sträucher und Bäume an ihrem Grundstück nicht über die Grundstücksgrenzen hinaus und damit in die Luftraumprofile der öffentlichen Verkehrsflächen (Straßen, Geh- und Feldwege) ragen.

Hierdurch werden Fußgänger und der öffentliche Straßenverkehr erheblich behindert, in nicht wenigen Fällen unter Umständen sogar gefährdet, weil der Gehweg verlassen werden muss, bzw. Ausweichbewegungen von Fahrzeugen erforderlich werden

Neben diesen direkten Behinderungen sind in Kurven- und Einmündungsbereichen oftmals auch die Sichtverhältnisse stark eingeengt, wichtige Verkehrszeichen und Straßennamenschilder werden verdeckt und der Wirkungskreis der Straßenbeleuchtung eingeschränkt.

Bei an Straßen grenzenden Grundstücken ist ein Luftraumprofil von mind. 4,50 m Höhe, bei Gehwegen von mind. 2,50 m Höhe freizuhalten.



Außerdem sind nach der gemeindlichen Verordnung über die Reinhaltung der öffentlichen Straßen und Gehwege die Eigentümer und Nutzungsberechtigten von innerorts liegenden Grundstücken (auch unbebaute Bauplätze) verpflichtet, die Straßen und Gehwege zu reinigen und sauber zu halten.

Dazu gehört auch, Gras und Unkraut, das aus den Wasserrinnen entlang der Bordsteine sowie an den Hinterkanten der Gehwege wächst, zu entfernen. Dies ist erforderlich, um Schäden am Asphalt sowie an den Rinnenplatten zu vermeiden.

gez. Ludwig Nätscher 1. Bürgermeister

Innenentwicklung: Im Landkreis Schweinfurt sollen altersgerechte, attraktive Wohnkonzepte entstehen

Landkreis und Gemeinden wollen innovative Wohnkonzepte entwickeln – Kooperation mit Hochschule Coburg gestartet

Um Baugebiete der Nachkriegszeit im Landkreis Schweinfurt langfristig zukunftsfähig und für nachkommende Generationen attraktiv zu machen, hat das Regionalmanagement am Landratsamt das Modellprojekt "Wohnraum neu interpretieren" gestartet. In Zusammenarbeit mit den Landkreisgemeinden wollen die Projektbeteiligten den aktuellen Bestand mithilfe von altersgerechten, innovativen Wohnkonzepten weiterentwickeln.

Dabei spielt insbesondere eine nachhaltige Flächennutzung eine wichtige Rolle, denn der Landkreis Schweinfurt sieht die Sanierung, Um- und Wiedernutzung von Gebäuden als Chance und berücksichtigt dabei auch die demografische Entwicklung. "Innenentwicklung in unseren Dörfern ist und bleibt ein wichtiger Baustein, um Ortskerne und bestehende Wohngebiete attraktiv und zukunftsfähig zu gestalten. Der Landkreis Schweinfurt, die ILE-Regionen und die Gemeinden des Landkreises engagieren sich hierfür seit vielen Jahren mit großem Erfolg. Diese Erfolgsgeschichte wollen wir fortschreiben", sagt Landrat Florian Töpper.

Das Projekt "Wohnraum neu interpretieren" befindet sich nun in der zweiten Phase. Hierfür kooperiert der Landkreis Schweinfurt mit der Hochschule Coburg. Studentinnen und Studenten des Studiengangs Architektur entwickeln derzeit für die Modellgebiete Grettstadt, Oberschwarzach (Ortsteil Wiebelsberg), Stadtlauringen und Üchtelhausen jeweils einen konkreten Umsetzungsvorschlag für ein Wohnprojekt, das auf die jeweiligen demografischen Entwicklungen vor Ort abgestimmt ist. Die Ergebnisse werden die Studierenden, die von Professor Mario Tvrtković und Professorin Anja Ohliger unterstützt werden, im Juli 2024 den Gemeinden präsentieren.

In der ersten Projektphase hatte das Schweinfurter Architektur- und Ingenieurbüro Perleth unter Einbezug der zwei ausgewählten Gemeinden Stadtlauringen und Grettstadt untersucht, welchen Herausforderungen sich die Gemeinden mit Blick auf die Weiterentwicklung der Siedlungsgebiete stellen müssen und wie sich der IST-Zustand darstellt. Viele der analysierten Gebäude sind Ein- oder Zweifamilienhäuser, die nicht barrierefrei geplant wurden und energetisch auf einem veralteten Stand sind. Das Ingenieurbüro hat für die untersuchten Gemeinden Lösungsansätze erarbeitet und im November dieses Jahres vor den Projektbeteiligten präsentiert. Die erste Phase des Projekts war damit abgeschlossen.

Ziel ist es, im weiteren Projektverlauf einen Handlungsleitfaden zu erstellen, der zu Beginn des nächsten Jahres allen Landkreisgemeinden als praktisches Instrument zur Verfügung stehen soll

Das Interesse an dem Modellprojekt ist groß. So waren etwa bei der Präsentation der Ergebnisse des Architektur- und Ingenieurbüros Perleth neben den Projektbeteiligten mehrere Kreistagsmitglieder, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, Vertreterinnen und Vertreter der Regierung von Unterfranken sowie des Amts für ländliche Entwicklung zu Gast. Moderiert und begleitet wurde die Veranstaltung von Regionalmanager David Wald und stellvertretender Landrätin Bettina Bärmann. Im Anschluss an die allgemeine Diskussion und den Austausch mit den Studierenden der Hochschule Coburg wurden die gesammelten Ideen und Vorschläge in einem individuellen Austausch mit den Modellgemeinden nochmals konkretisiert.

Abschluss der Naturschutzfachkartierung im Landkreis Schweinfurt

Nach zweijähriger Geländearbeit hat das Bayerische Landesamt für Umwelt (LfU) die Lebensraumerfassung wildlebender Tier- und Pflanzenarten im Landkreis Schweinfurt abgeschlossen. Im Zentrum standen die Vorkommen aus den Artengruppen Vögel in der Feldflur und in Streuobstgebieten sowie Reptilien, Amphibien, Libellen, Tagfalter und Heuschrecken.

Um die Vorkommen dieser Artengruppen überprüfen zu können, wurden anhand fachlicher Kriterien Untersuchungsflächen ausgewählt und anschließend im Gelände unter die Lupe genommen. In den Jahren 2021 und 2022 konnten über 900 Lebensräume von Artengemeinschaften dokumentiert und knapp 300 weitere punktuelle Nachweise verschiedener Tierarten erbracht werden. Die Ergebnisse der Geländearbeiten sind in die Datenbank der Artenschutzkartierung am LfU eingearbeitet. Sie finden bei Planungsvorhaben Berücksichtigung und stellen eine Entscheidungsgrundlage für effiziente Maßnahmen zum Artenschutz, wie z. B. bei der Landschaftspflege, dar.

Die Naturschutzfachkartierung ist eine Bestandsaufnahme und erfasst eine fachlich begründete Auswahl an Flächen, die für den Naturschutz und die Biodiversität bedeutsam und erhaltenswert sind. Sie hat weder das Ziel noch die Möglichkeiten, Flächen unter Schutz zu stellen oder Grundstückseigentümern bestimmte Bewirtschaftungsweisen vorzuschreiben. Mögliche Einschränkungen in der Bewirtschaftung der Flächen ergeben sich ausschließlich aus bestehenden gesetzlichen Vorgaben.

Datenanfragen können an die Datenstelle des LfU über das Formular in unserem Websiteangebot gestellt werden:

https://www.lfu.bayern.de/umweltdaten/datenbezug/.

Weiter Informationen zur Naturschutzfachkartierung finden Sie auf der Homepage des LfU unter:

https://www.lfu.bayern.de/natur/naturschutzfachkartierung/ index.htm

"Fit fürs Ehrenamt": Weiterbildung zum Thema "Vereinssatzungen von A bis Z"

In einem kostenfreien Seminar am 15. Januar erhalten Ehrenamtliche einen Überblick über die gesetzlichen Vorgaben einer Vereinssatzung

Die Satzung ist die wichtigste Arbeitsgrundlage eines Vereins: Sie bestimmt die Handlungsmöglichkeiten und macht den Verein handlungsfähig. Dabei ist sie kein starres Instrument. Damit die Handlungsfähigkeit langfristig erhalten bleibt, passen sich Satzung und Verein an veränderte Gegebenheiten an. Doch was sind die notwendigen Elemente einer Satzung? Und wie kann sie rechtssicher an neue Anforderungen angepasst werden?

Im Rahmen der Programmreihe "Fit fürs Ehrenamt" bietet die Servicestelle Ehrenamt einen kostenfreien Weiterbildungskurs zu den rechtlichen Kernelementen der Vereinssatzung und deren Änderung an.

Kostenloses Seminar "Satzung kompakt: Vereinssatzungen von A bis Z"

Das Seminar "Satzung kompakt: Vereinssatzungen von A bis Z" beschäftigt sich am Montag, 15. Januar 2024, von 19 bis 21.30 Uhr, mit Fragen rund um die Vereinssatzung. Der Referent Richard Didyk ist als Rechtsanwalt auf Vereinsrecht spezialisiert. Anhand anschaulicher Beispiele aus der Praxis führt er durch die gesetzlichen Vorgaben einer Satzung. Neben den rechtlich notwendigen Elementen, wie Name und Zweck, gibt das Seminar Hinweise auf sinnvolle Ergänzungen für den Vereinsalltag. Hierzu zählt auch ein Blick auf die rechtssichere Einberufung von virtuellen und hybriden Mitgliederversammlungen. Engagierte erhalten im Anschluss eine anschauliche Checkliste für die praktische Umsetzung im eigenen Verein. Gerne können Fragen unmittelbar eingebracht werden.

Die Veranstaltung ist für alle freiwillig engagierten Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Schweinfurt kostenfrei. Sie findet im Sitzungssaal des Landratsamts Schweinfurt statt. Die Anmeldung zur Veranstaltung ist ab sofort möglich und erfolgt online auf der Seite der Servicestelle Ehrenamt.

Termin: Montag, 15. Januar 2024, 19 – 21.30 Uhr

Ort: Landratsamt Schweinfurt, Schrammstr. 1, Sitzungssaal (Zugang über die Außentreppe)

Anmeldung: www.landkreis-schweinfurt.de/fitfuersehrenamt Veranstalter: Servicestelle Ehrenamt, Landkreis Schweinfurt Weitere Informationen zu den Weiterbildungskursen aus der Reihe "Fit fürs Ehrenamt" gibt es online unter www.landkreis-schweinfurt.de/fitfuersehrenamt

Programm-Ausblick für 2024

Im Folgenden finden Interessierte die Themen und Termine der Fortbildungsreihe "Fit fürs Ehrenamt" für das erste Halbjahr

Workshop am 20. Februar 2024 (17.30 - 20.30 Uhr)

Fotos gestalten und verwenden: Der Workshop beschäftigt sich mit den gestalterischen Aspekten der Bildbearbeitung und gängigen Bearbeitungsprogrammen. Zudem erhalten Teilnehmende Tipps zur Nutzung freier Lizenzen und dazu, wie Aufnahmen sicher mit Mitgliedern geteilt werden können.

Seminar am 07. März 2024 (18.30 - 21.30 Uhr)

Ehrenamtliche gewinnen und Vorstandspositionen besetzen: Engagierte erfahren in diesem Seminar, wie und wo Freiwillige gefunden werden können. Sie lernen, wie sie Mitglieder motivieren und insbesondere auch die jüngeren Generationen ansprechen können.

Seminar am 16. April 2024 (18 - 21 Uhr)

Wertschätzender Austausch im Ehrenamt – Informationen verständlich weitergeben: Das Seminar vermittelt Kenntnisse über gute Kommunikation. Engagierte lernen, wie Bedürfnisse und Emotionen angemessen ausgedrückt werden können und wie wichtige Informationen und Entscheidungen verständlich weitergegeben werden.

Workshop am 08. Mai 2024 (17.30 - 20.30 Uhr)

Soziale Netzwerke: Planung und Gestaltung des Vereinsauftritts: Engagierte erfahren im Workshop, was bei der Planung und Evaluation des Online-Vereinsauftrittes wichtig ist. Sie lernen zudem, wie sie die Funktionen der Meta-Business-Suite sinnvoll für die Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung ihrer Organisation nutzen können.

Seminar am 24. Juni 2024 (18 - 21 Uhr)

Reden schreiben und halten: Im Seminar erhalten Engagierte Information zur Vorbereitung, Struktur und Durchführung von Reden. Sie lernen, was eine gute Rede ausmacht und wie sie souverän mit Lampenfieber und Pannen umgehen können.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger finden das gesamte Programm von Januar bis Juni 2024 online unter

https://www.landkreis-schweinfurt.de/fitfuersehrenamt.

Anträge auf Vereinspauschale können ab sofort eingereicht werden Antragsfrist endet am 1. März 2024

Das Landratsamt Schweinfurt weist darauf hin, dass die Sportund Schützenvereine aus dem Landkreis Schweinfurt ab sofort die Anträge auf Vereinspauschale einreichen können.

Der Stichtag zur Beantragung der Vereinspauschale 2024 ist der 01. März 2024. Der Antrag mit allen erforderlichen Unterlagen muss also spätestens am 01. März 2024 beim Landratsamt Schweinfurt oder bei der Deutschen Post bzw. einem lizensierten Postdienstleister (dokumentiert durch den Poststempel bzw. Einlieferungsbeleg) eingegangen sein.

Die Antragsunterlagen können auf der Internetseite des Landratsamtes Schweinfurt unter www.landkreis-schweinfurt.de/vereinspauschale heruntergeladen oder unter der Telefonnummer 09721/55-832 angefordert werden.

Aktivsenioren: Sprechstunden für Gründerinnen und Gründer aus Stadt und Landkreis Schweinfurt Die Aktivsenioren unterstützen beim Start in die Selbstständigkeit

Mit ihrer Beratung zur Existenzgründung helfen die Aktivsenioren dabei, einen Business- und Geschäftsplan Stück für Stück aufzubauen. Von der Erfahrung der Aktivsenioren profitieren Gründerinnen und Gründer in doppelter Hinsicht: Zum einen haben diese schon viele Businesspläne mit erarbeitet. Zum anderen stellen die Aktivsenioren Berater zur Seite, die dank ihrer langjährigen Geschäfts- oder Branchenerfahrung die wichtigen und kritischen Stellen in einem Geschäftsplan identifizieren, hinterfragen und somit absichern können. Weitere Informationen zum Beratungsangebot finden Interessierte unter www.aktivsenioren.de.

Die nächste kostenfreie Sprechstunde der Aktivsenioren findet am Dienstag, 30. Januar 2024, von 9 bis 12 Uhr, im Landratsamt Schweinfurt, Raum 101 (1. Stock) statt.

Die Sprechstunden der Aktivsenioren werden gemeinsam von Stadt und Landkreis Schweinfurt organisiert. Für die Sprechstunden ist eine Anmeldung auf der Homepage des Landratsamtes oder eine Terminvereinbarung bei der Wirtschaftsförderung im Landratsamt erforderlich unter Telefon 09721/55-380 oder per E-Mail an wirtschaft@lrasw.de.

Interessierte Personen aus der Stadt können sich bei Rückfragen zu dem Angebot auch gerne an das Amt für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing der Stadt Schweinfurt wenden:

Larissa Seelmann, Wirtschaftsförderung, telefonisch unter 09721 51-6073, per E-Mail an

wirtschaftsfoerderung@schweinfurt.de

Übersicht der Termine der Aktivsenioren für das Jahr 2024:

Jeweils dienstags von 9 bis 12 Uhr im Raum 101 im Landratsamt Schweinfurt am 27. Februar, 26. März, 30. April, 28. Mai, 25. Juni, 30. Juli, 27. August, 24. September, 29. Oktober, 26. November, 17. Dezember.

Schulecke

Adventsfenster Poppenhausen

Aus den Klassen zwei bis zehn waren die Schülerinnen und Schüler, die sich seit Tagen und Wochen auf das jährliche Adventsfenster am 15.12.2023 der Grund- und Mittelschule "Oberes Werntal" in Poppenhausen vorbereiteten. Im Vorfeld wurde deshalb zusammen mit den Lehrkräften Lena Weidner, Martina Fenn, Sabine Walter, Stefanie Göb und Vanessa Knorr im Kunst- und Musikunterricht gebastelt und geübt, um für die Abendveranstaltung auch rechtzeitig fertig zu werden.



Natürlich durfte auch die weihnachtliche Dekoration der Schulfenster nicht fehlen, die schließlich namensgebend für die Veranstaltung sind.

Während die Jüngsten im Schein von Kerzen und Taschenlampen besinnliche Geschichten und Gedichte vortrugen und damit Fassade der Schule einerseits und die Gesichter der Zuschauer andererseits zum Strahlen brachten, verkauften Zehntklässlerinnen eigens dekorierte Kerzen und selbstgemachte Weihnachtsartikel an die Besucher, um mit dem Erlös auch ihre Kasse für die Abschlussfahrt zu füllen.

Dass sich weihnachtliche Lieder mit für diesen Zweck eher ungewöhnlichen Instrumenten kombinieren lassen, bewies ein klassenübergreifend gemischtes Ensemble, als es "Last Christmas" auf der Ukulele erklingen ließ, sehr zum Gefallen der vielen Eltern, Lehrkräfte und Schüler, die sich am Abend auf dem Platz vor der Schule versammelten. Versorgt wurden die Besucher gegen die Kälte mit warmen Getränken und Speisen, die von Mitgliedern des Elternbeirats bereitgestellt wurden.

Aus den unterschiedlichen Beiträgen entstand so der Flair eines stimmungsvollen Weihnachtsmarktes im familiären Kleinformat, auf dem einige Gäste mit einem Punsch in der Hand und in Gespräche vertieft noch bis in die späten Abendstunden verweilten.



Fotos und Text: Lukas Kütt (Lehrer, MS Oberes Werntal)

Vorlesewettbewerb Mit der Tochter des Meeres zum 1. Platz

Im Schuljahr 2023/24 fand der traditionsreiche Vorlesewettbewerb des deutschen Buchhandels zum 65. Mal statt. Wie immer traten die Klassensieger unserer 6. Klassen gegeneinander an, um den besten Vorleser/die beste Vorleserin der Schule herauszufinden.

Zur Siegerin an der MS "Oberes Werntal" wurde Selena McNally aus der 6a gekürt. Sie setzte sich gegen drei Mitschüler und Mitschülerinnen durch und zieht nun im Februar 2024 in die nächste Wettbewerbsrunde auf regionaler Ebene ein, den Kreisentscheid.



Foto: MS "Oberes Werntal"

Mit Engagement und Lesefreude waren vier Schüler der Klassen 6a und 6b am Start und stellten Passagen aus ihren Lieblingsbüchern Letztlich konnte Selena die Jury ganz besonders mit ihrer Vorleseleistung überzeugen. Das Siegerbuch war "Tochter des Meeres" von Federica de Cesco. "An dem Buch hat mir gefallen, dass die Insel sehr schön beschrieben wurde und die Handlung spannend war", begründet Selena ihre Buchauswahl.

Alle klassen- und schulbesten Vorleser wurden mit einer Urkunde ausgezeichnet. Auf

die Gewinnerin wartet beim Kreisentscheid zusätzlich ein besonderes Buchgeschenk. Bundesweit nehmen jährlich rund 600.000 Schüler und Schülerinnen am Vorlesewettbewerb teil. Er ist einer der größten und traditionsreichsten Schülerwettbewerbe Deutschlands und steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten.

Kirchliche Nachrichten

Pfarreiengemeinschaft St. Jakobus im Oberen Werntal

Samstag 13.01. - HI. Hilarius

Hain 18:30 Messfeie

Günter und Hildegard Lutz / Hugo Gass / Ägidius Gutgesell, Eltern und Schwiegereltern

Sonntag 14.01. - 2. Sonntag im Jahreskreis

Poppenh. 8:30

Messfeier

Nikolaus u. Margarethe Wörp u. Ang. / Rita und Willi Hümpfer und Ang.

Pfersdorf 10:00 Messfeier

Verstorbene Stifter von Pfersdorf / Linus und Rita Härterich und Tochter Gertrud

Kronungen 10:00 Wort-Gottes-Feier

Maibach 10:00 Messfeier

Leb. und Verst. der Fam. Pfülb und Schlotter / Leb. und Verst. d. Freiwilligen

Feuerwehr Maibach.

18:00 Rosenkranz

Samstag 20.01. - Hl. Fabian und Hl. Sebastian

Kützberg 18:30 Messfeier f. verstorbene Stifter / Rosmarie Witzel a.J. / Eleonore Drescher

Sonntag 21.01. - 3. Sonntag im Jahreskreis

Poppenh. 8:30 Messfeier

Hubert und Anni Heuler und verst. Ang.

Hain 10:00 Wort-Gottes-Feier

Kronungen 10:00 Messfeier

Helene Karg / für die Gemeinde / Tharsilla und Martin Seufert und Ang. / Fam. Schneider; Fam. Frosch; Fam. Breitenbach

Maibach 10:00 Messfeier

Albin und Regina Markert und Barbara Endres und Ang. / Rudolf Markert, Gabi Berlenz, verst. Eltern und Schwiegereltern

18:00 Rosenkranz

Meditation (Sitzen in Stille) und Qigong 2024

Die große Fastenzeiten (Advent und österliche Bußzeit) sind die großen Sehnsuchtszeiten der Kirche. Die Sehnsucht ist der größte Erwartungshorizont, den Gott in uns gelegt hat, um uns in seine Gegenwart zu führen.

In diese Gegenwart einzutreten, dazu hilft uns das Sitzen in Stille. Das Schweigen war und ist das Ziel und die Hochform der christlichen Gebetsunterweisung. Die Übungen des Qigong (Lebenspflege, Arbeit an der Energie) helfen um Leib und Geist zu bereiten, sich dieser Gegenwärtigkeit Gottes zu öffnen.

Qigong Übungen wirken aktivierend auf das Innere Qi und dienen gleichzeitig der inneren Schönheit. Die inneren Organe und Gewebe werden positiv beeinflusst und reguliert, sie können somit ihre physiologischen Funktionen voll entfalten und regen die Selbstheilungskräfte an.

Die 18 Bewegungen haben effektive medizinische Wirkungen (ohne Nebenwirkungen). Pfr. Messerer übte bei Toyo u. Petra Kobayashi 20 Jahre T'ai Chi Chuang (Yang-Stil) und 15 Jahre Qi Gong bei Lena du Hong und Qingbo.

Teilnehmen kann jede(r) die (der) diese Sehnsucht spürt.

Dauer etwa eine Stunde pro Abend.

Termine: 19.02./26.02./04.03./11.03. und 18.03.2024 Beginn: 19:30 Uhr im Pfarrheim Poppenhausen

Evang.-Luth. Pfarramt Obbach

2. Sonntag nach Epiphanias

14.01.

11.00 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche Obbach

Montag, 15.01.

19.30 Uhr Flötenspielkreis (14-tägig) im Evang.

Gemeindehaus Obbach

Dienstag, 16.01.

19.00 Uhr Posaunenchorprobe im Evang. Gemeindehaus

Euerbach

Mittwoch, 17.01.

19.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung im Evang.

Gemeindehaus Obbach

Donnerstag, 18.01.

19.30 Uhr ökum. Chorprobe im Evang. Gemeindehaus

Obbach

Samstag, 20.01.

10.00 Uhr – Konfirmandenunterricht im Evang.

14.00 Uhr Gemeindehaus Obbach.

Veranstaltungskalender

Informationsabend zu Jugendschutz und Feiern am 25. Januar 2024

Anmeldung ab sofort möglich – Veranstaltung richtet sich an breite Zielgruppe

Die Kommunale Jugendarbeit des Landkreises Schweinfurt lädt in Zusammenarbeit mit den Polizeiinspektionen Schweinfurt und Gerolzhofen sowie der Servicestelle Ehrenamt zur alljährlichen gemeinsamen Informationsveranstaltung ein. Der Informationsabend findet am Donnerstag, 25. Januar 2024, um 19.30 Uhr im Landratsamt Schweinfurt unter dem Motto "Jugendschutz und Feiern" statt.

Informationsabend richtet sich an breite Zielgruppe

Der Informationsabend richtet sich vor allem an Eltern, ehrenamtliche Tätige aus Vereinen und Verbänden, an Schülervertretungen sowie Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit. Insbesondere sind auch Kreisräte, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, Gemeinderatsmitglieder und Jugendbeauftragte, die sich aktiv für den Jugendschutz einsetzen, herzlich dazu eingeladen.

Der gemeinsame Austausch insbesondere mit Gewerbetreibenden, Veranstaltern und Mitarbeitenden des Einzelhandels, Gaststätten, Tankstellen bereichern den Dialog. Darüber hinaus können sich alle Interessierte über Neuigkeiten und aktuelle Fragestellungen im Jugendschutz auf dem Laufenden halten.

Vorrangig geht es um Fragestellungen und Aspekte zu den aktuell gültigen Regelungen des Jugendschutzgesetzes sowie deren Einhaltung. Außerdem stehen die aktuellen Entwicklungen im Bereich des Jugendschutzes mit Veranstaltungstipps im Mittelpunkt. Die Teilnehmenden erhalten auf Wunsch eine Fortbildungsbestätigung.

Anmeldungen sind ab sofort online unter https://www.landkreisschweinfurt.de/aktuelles/veranstaltungen-termine sowie bei der Kommunalen Jugendarbeit im Landratsamt Schweinfurt telefonisch unter (09721) 55-519 oder per E-Mail an koja@lrasw.de möglich.



Pfingstfreizeit im italienischen Trentino-Südtirol mit dem Kreisjugendring Schweinfurt

Der Kreisjugendring Schweinfurt veranstaltet vom **20.05. – 26.05.2024** eine **Pfingstferienfreizeit** im Trentino-Südtirol für alle von 14 – 17 Jahren.

Ob Stand Up Paddling auf malerischen Seen, Achterbahn fahren im Freizeitpark, Wandern oder einfach nur Chillen vor einem beeindruckenden Bergpanorama: Mit uns verbringt ihr eine unvergessliche Ferienwoche.

Unsere Selbstversorgerunterkunft ist Ausgangspunkt für spannende Tagesausflüge, z.B. Gardasee, Freizeitpark Gardaland, Klettergarten, Städte wie Trient oder Bozen sowie wunderschöne Natur mit Bergen, Wasserfällen und Canyons, die zum Wandern einladen. Gemeinsames Kochen, spannende Gruppenspiele oder eine Outdoor-Olympiade gegen die Betreuer:innen runden unser Programm ab.

Das Haus wurde erst vor wenigen Jahren gebaut und verfügt über eine moderne Einrichtung und Ausstattung. Zu jedem Vier-Bett-Zimmer gehört ein eigenes Duschbad mit WC.

Die Betreuung der Freizeit erfolgt durch Ehrenamtliche.

Weitere Infos sowie Kosten folgen zeitnah auf unserer Website www.kjr-sw.de. Die Kosten beinhalten den Transfer in Kleinbussen, Vollverpflegung, Unterkunft, Eintritte, Programm und Betreuung.

Anmeldeschluss ist der 21.04.2024. Achtung, die Plätze sind begrenzt! Weitere Informationen sowie Anmeldeformular unter www.kjr-sw.de. Rückfragen bitte an anne.oertel@kjr-sw.de oder unter 09721/6462033.

Osterfreizeit in der fränkischen Schweiz mit dem Kreisjugendring Schweinfurt

Der Kreisjugendring Schweinfurt veranstaltet vom 23.03. - 28.03.2024 eine Osterferienfreizeit in der Fränkischen Schweiz für alle von 10 - 14 Jahren.

Unsere Selbstversorgerunterkunft Haus Leinleitertal ist der ideale Ausgangspunkt für Wanderungen in die wunderschöne Natur der fränkischen Schweiz. Von hier aus brechen wir zu tollen Ausflugszielen in der nahen Umgebung auf und können Höhlen, Schlösser oder die Sommerrodelbahn besuchen. Das Gelände bietet jede Menge Platz für Freizeitaktivitäten und einen kleinen Spielplatz. Gemeinsames Kochen, spannende Gruppenspiele und Oster-Basteln runden unser Programm ab. Die Betreuung der Freizeit erfolgt durch Ehrenamtliche.

Weitere Infos sowie die Kosten folgen zeitnah auf www.kjr-sw.de. Die Kosten beinhalten den Transfer in Kleinbussen, Vollverpflegung, Unterkunft, Eintritte, Programm und Betreuung.

Anmeldeschluss ist der 03.03.2024. Achtung, die Plätze sind begrenzt! Weitere Informationen sowie Anmeldeformular unter www.kjr-sw.de. Rückfragen bitte an anne.oertel@kjr-sw.de oder unter 09721/6462033.

Termine

Samstag	13.01.2024	Winterwanderung der FFW Kützberg
Samstag	13.01.2024	Einsammeln der Weihnachts- bäume durch den TSV Kützberg ab 9.00 Uhr
Samstag	13.01.2024	Einsammeln der Weihnachts- bäume durch die FFW Kronungen ab 14.00 Uhr
Samstag	13.01.2024	Christbaum-Sammelaktion der Eigenheimer Pfersdorf, ab 14.00 Uhr
Sonntag	14.01.2024	General- und Dienstversammlung der FFW Pfersdorf, 13.30 Uhr, altes Rathaus Pfersdorf
Mittwoch	17.01.2024	Seniorennachmittag in Poppen- hausen, 14.30 Uhr, Pfarrheim Poppenhausen

Mittwoch	17.01.2024	Aufbau Bunter Abend der DJK Kronungen, 16.30 Uhr, Gemeinde- saal
Samstag/ Sonntag	19.01./ 20.01.24	Bunter Abend der DJK Kronungen, Gemeindesaal Kronungen, Beginn 19.53 Uhr
Samstag	20.01.2024	Dienst- und Jahreshauptver- sammlung der FFW Poppen- hausen, 19.00 Uhr, FFW- Gerätehaus
Samstag	20.01.2024	Flurbereinigungsgen. Maibach, Neuverpachtung der land-u. forst- wirtschaft. Grundstücke, 19.30 Uhr, DJK Sportheim
Sonntag	21.01.2024	Jahreshauptversammlung Sängerlust Hain, 18.00 Uhr, Sängerheim Hain
Sonntag	21.01.2024	Kaffeeklatsch im DJK Sportheim Maibach, 14.30 Uhr
Sonntag	21.01.2024	Generalversammlung des Musikverein Pfersdorf, 19.00 Uhr, altes Rathaus Pfersdorf
Sonntag	21.01.2024	Aufräumen im Gemeindesaal Bunter Abend der DJK Kronun- gen, ab 13.00 Uhr
Donnerstag	25.01.2024	Infoveranstaltung Jugendschutz und Feiern, 19.30 Uhr Landrats- amt Schweinfurt, mit Anmeldung!
Sonntag	04.02.2024	Dienst- und Mitgliederver- sammlung der FFW Hain, 17.30 Uhr, Sängerheim Hain
Samstag	10.02.2024	Generalversammlung des Kützberger Musikvereins
Montag	12.02.2024	Kützberger Rosenmontagsumzug
Mittwoch	21.02.2024	Seniorennachmittag in Poppen- hausen, 14.30 Uhr, Pfarrheim Poppenhausen
Sonntag	25.02.2023	Michl Müller, Werntalhalle Poppenhausen, 18.00 Uhr

Impressum

Post aus Poppenhausen



Mitteilungsblatt der Gemeinde Poppenhausen

Erscheinungsweise: wöchentlich jeweils freitags Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

- Herausgeber, Druck und Verlag:
- LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel.: 09191/7232-0, www.wittich.de
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
 - Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Poppenhausen, Ludwig Nätscher, Martin-Werner-Platz, 97490 Poppenhausen, oder seine jeweilige Vertretung im Amt.

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil: gemäß § 7 Abs.1 TMG:

Geschäftsführer Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.

Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen

- Jährlicher Bezugspreis: Bei Verteilung innerhalb des Verbreitungsgebietes
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

Gemäß Art. 8, Abs. 3 des Bayerischen Pressegesetzes (BayPrG) wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages letztlich sind: Edith Wittich-Scholl, Katharina Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.



Vereinsnachrichten

Gemeindeteil Hain

Freiwillige Feuerwehr Einladung zur Dienst- und Mitgliederversammlung

Dienstversammlung

Die Feuerwehrdienstleistenden der Freiwilligen Feuerwehr Hain werden zu einer Dienstversammlung am **Sonntag, den 04. Februar 2024 um 17.30 Uhr** ins Sängerheim in der Alten Schule in Hain eingeladen.

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung und Eröffnung durch die Gemeinde
- 2. Tätigkeitsbericht des 1. Kommandanten
- 3. Bericht des Jugendwartes
- 4. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Für alle Feuerwehrdienstleistenden ist das Erscheinen in Ausgehuniform Pflicht, wer nicht teilnehmen kann, soll sich bitte bei einen der Kommandanten entschuldigen!

Gez.: Die Kommandanten der FFW Hain

Andreas Kraile Nicolai Karch

Mitgliederversammlung

Im Anschluss daran findet die Mitgliederversammlung für alle Vereinsmitglieder statt.

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung und Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden
- 2. Totengedenken
- 3. Bericht des 1. Vorsitzenden
- 4. Bericht des Schriftführers
- 5. Kassenbericht
- 6. Entlastung des Kassiers und des Vorstandes
- 7. Wünsche und Anträge

Alle Vereinsmitglieder sind hierzu herzlich eingeladen! Gez.: Der 1. Vorsitzende der FFW Hain Christian Schmitt

Sängerlust

Einladung an alle Mitglieder der Sängerlust Hain 1910 e.V. zur Jahreshauptversammlung

Am Samstag, den 21. Januar 2024 findet um 18:00 Uhr im Sängerheim die Jahreshauptversammlung statt.

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2. Totengedenken
- 3. Verlesung der Niederschrift der letzten Jahreshauptversammlung
- 4. Rechenschaftsbericht für das Jahr 2023
 - a) der Vorsitzenden
 - b) der Chorleiterin
 - c) des Kassiers und Bericht der Revisoren
- 5. Entlastung der Vorstandschaft
- 6. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Wir freuen uns über ein zahlreiches Erscheinen der Mitglieder. Die Vorstandschaft

Gemeindeteil Kronungen



DJK Kronungen



Wir brauchen euch

- Helfer für den Aufbau des Bunten Abends am Mittwoch, den 17.1.24 um 16:30 Uhr im Gemeindesaal!
- Männer und Frauen um den Gemeindesaal nach der Feier aufzuräumen am Sonntag, den 21.1.24 um 13:00 Uhr im Gemeindesaal!

Danke für eure Mithilfe! Die Vorstandschaft



Freiwillige Feuerwehr

Bericht zur Dienst- und Generalversammlung der FFW Kronungen am 5. Januar 2024

Am Vorabend des Dreikönigstages konnte der 1. Vorstand des Kronunger Feuerwehrvereins, Manfred Karg, in einem bis auf den letzten Platz gefüllten Feuerwehrhaus, aktive und passive Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden begrüßen und noch ein gutes, gesundes sowie glückliches Jahr 2024 wünschen.

Manfred Breitenbach, 2. Bürgermeister, überbrachte die Grüße der politischen Gemeinde und zeigte sich angetan, anlässlich der sehr hohen Anzahl der Anwesenden quer durch alle Altersschichten

Der nun seit einem Jahr im Amt befindliche 1. Kommandant, Michael Pun ließ anhand einer Präsentation das Jahr 2023 noch einmal Revue passieren. In seinem Tätigkeitsbericht ging er u.a. auf die abgehaltenen Übungen ein, die erfreulich gut besucht waren.

Ein Teil der Kameraden hat an Fortbildungen der Feuerwehrschule Würzburg teilgenommen, um sich z.B. als Gruppenführer ausbilden zu lassen oder die Veranstaltung "Alternative Antriebstechnologien" besucht. Eine solide Ausbildung bildet die Grundlage für den Dienst in der Feuerwehr, um den ständig steigenden Anforderungen gewachsen zu sein.

Insgesamt bei vier Einsätzen mussten das Erlernte unter Beweis gestellt werden, der letzte Einsatz kurz vor Weihnachten, als ein Strommasten quer über eine Straße lag und entfernt werden musste. Der Dank geht auch an die politische Gemeinde, die bei anstehenden Anschaffungen stets ein "offenes Ohr" hat und die Kooperation mit der Feuerwehr Poppenhausen.

Neben den fachlichen Themen wurde aber auch durch den Besuch von Feuerwehrfesten in der näheren Umgebung, das alljährliche Kronunger Feuerwehrfest und ein Winterabschlussgrillen das Miteinander und der Austausch gepflegt.

Ein Highlight stellt natürlich die Gründung der Kronunger Feuerfüchse im August 2023 dar. 16 Kronunger Kinder lernen – unter Anleitung eines Betreuerteams rund um Melissa Bottspielerisch die Feuerwehr und deren Aufgaben kennen. Ganz wichtig ist dabei das Erleben von Gemeinschaft. Natürlich verfügt jedes Kind bereits über eine Schutzweste mit einem individuell gestalteten Namenssticker, welche an einem von 2. Kommandanten Christopher Swora mit viel Liebe zum Detail gefertigten Kleiderwagen im Feuerwehrhaus hängen.

Auch bei der aktiven Wehr konnten die beiden Kommandanten Michael Pun und Christopher Swora insgesamt 16 Neuaufnahmen vorgenommen werden, womit die Kronunger Feuerwehr über insgesamt 36 Feuerwehrkamerad:innen verfügt.

1. Kommandant Michael Pun schließt seine Ausführung mit dem Verleihen eines Titels:

Für Ihr besonderes, vorbildliches Engagement bei den Übungen, Fortbildungen aber auch Einsätzen wurden Thomas Fröhling sowie David Koose als **Kronunger Feuerwehrmänner 2023** ausgezeichnet, die diesen Titel ein Jahr lang tragen werden.

In der sich anschließenden Generalversammlung der Kronunger Wehr gab 1. Vorstand Manfred Karg ebenfalls einen Rückblick auf das Jahr 2023. Auch das Protokoll der letztjährigen Versammlung sowie der Kassenbericht wurde der Versammlung vorgetragen.

Im Ausblick auf 2024 informierte Manfred Karg die Anwesenden über das geplante letzte Aufleuchten der Christbäume am 13. Januar 2024 sowie das Fest zum 150-jährigen Bestehen der Kronunger Feuerwehr am 14. Juli 2024. Eine Herausforderung für die Kronunger Akteure, aber gemeinsam wird das Fest schon gelingen.

Um 20.58 Uhr schließt der 1. Vorstand die offizielle Versammlung. Es schließen sich noch einige kurzweilige schöne Stunden mit Gesprächen und Schafkopf sowie Fassbier bis in die Morgenstunden an.





Beeindruckendes Interesse an der Dienst- und Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr in Kronungen

Bilder: Stefan Karg Bericht: Klaus Hofmann

Gemeindeteil Kützberg





ein großes **DANKESCHÖN** an allen Helfern, Aussteller, Unterstützer und bei allen Besuchern die durch ihr Kommen zum guten Gelingen unseres Marktes beigetragen haben Aus dem Erlös konnte unterstützt werden:

Station Regenbogen • Pfarrheim Kützberg • Feuerwehr Kützberg

Ein Großteil des Erlöses geht an die Vereinsgemeinschaft Kützberg für die Anschaffung von Biertischgarnituren. Dies erleichtert die Ausrichtung von örtlichen Veranstaltungen.

Der Erlös der Kaffeebar kommt den Kindergarten Kützberg zu Gute.

gez. Das Adventsmarkt-Team Kützberg



Turn- und Sportverein 1928 e.V.

Weihnachtsbaumsammlung 2024

Die Fußballer des TSV Kützberg führen die Sammlung der Weihnachtsbäume am **Samstag**

den 13. Januar 2024 durch.

Bitte stellen Sie ihren abgeschmückten Weihnachtsbaum

bis 9 Uhr inklusive 2 Euro Unkostenbeitrag in Kützberg am Straßenrand bereit.

Mit sportlichen Grüßen Die Vorstandschaft

Bericht zur Weihnachtsfeier des TSV Kützberg

Am Samstag, den 16.12.2023 fand die Weihnachtsfeier des TSV Kützberg statt. In Anwesenheit von Honoratioren, Ehrengästen und Vereinsmitgliedern eröffnete Isa Kavak, der 1. Vorsitzende, mit einem Rückblick den Abend und rief zu positivem Denken trotz all der Krisen in der Welt auf.

Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung durch den Mmksikverein Kützberg unter der Leitung von Stefan Morat. Die ausgewählten Musikstücke und ein Solo-Stück, vorgetragen von Julia Drescher, trugen wesentlich zur vorweihnachtlichen Atmosphäre der Weihnachtsfeier bei.

Jürgen Hartmann brachte den Saal mit zwei Mundartgedichten zum schmunzeln und die Korbball Jugend trug ein Adventslied vor.

Für langjährige Mitgliedschaft (15, 30, 40 und 50 Jahre) wurden 16 Mitglieder mit Urkunden und Nadeln ausgezeichnet.

Weitere 4 Mitglieder konnten für 60 Jahre Vereinstreue geehrt werden. Diese sind das Ehrenmitglied Karlheinz Härterich, Peter Pfister, Roland Wehner und Peter Wilde.

Für Ihren besonderen Einsatz beim TSV Kützberg wurde Frau Gitta Hirsch ausgezeichnet, sie rief das Kinderturnen vor vielen Jahren ins Leben und leitete es eigenverantwortlich.

Durch das Turnen und die damit einhergehenden Auftritte bei Weihnachtsfeiern oder dem Kützberger Adventmarkt wurde das Selbstbewusstsein "ihrer" Kinder gestärkt und Einnahmen generiert die sie in neue Turngeräte für die Kinder umgesetzt hat.

Harald Wehner erhielt für seine langjährige aktive Gestaltung und Unterstützung des Vereines die Ehrenmitgliedschaft. Über viele Jahre hinweg hat er etliche sportliche Kämpfe auf dem Fußballfeld ausgetragen. Er hat sich Verdienste als Jugendtrainer erworben und auch die Spieler der ersten Mannschaft schätzten seine spieltaktischen Hinweise und Ratschläge, vor allem als er nach vier Jahren als 2. Vorstand des TSV Kützberg zurück auf die Trainerbank wechselte.

Wichtig war auch das parallel ausgeführte Amt als Schriftführer des SV-Euerbach-Kützberg in der Gründungsphase des SV. Nicht zu vergessen ist seine Unterstützung als Mitglied der Seniorengruppe beim Erhalt und der Pflege der TSV Anlagen. Wir danken Harald Wehner sehr für die zur Verfügung gestellte Zeit und geleistete Arbeit in unserem Verein.



Foto: J. Kavak von rechts nach links: Das neue Ehrenmitglied Harald Wehner und der 1. Vorsitzende Isa Kavak Im Vordergrund die beiden Engel und der Kissenträger

Die Vorstandschaft des TSV Kützberg

Gemeindeteil Maibach

Flurbereinigungsgenossenschaft Neuverpachtung der Land- und Forstwirtschaftlichen Grundstücke der Flurbereinigungsgenossenschaft Maibach

Wann: Samstag, 20.01.2024, 19:30h
Wo: Sportheim DJK Maibach

Eingeladen sind alle Grundstückseigentümer der Flurbereinigungsgenossenschaft Maibach zur Neuverpachtung der Land- und Forstwirtschaftlichen Grundstücke ab dem 01.01.2025.

Die Pachtvergabe erfolgt im freien Bieterverfahren. Mit freundlichen Grüßen

Die Vorstandschaft





Freiwillige Feuerwehr Jahresrückblick – Kinderfeuerwehr Maibach

Mit 16 Kindern starteten wir in das Jahr 2023 – 2 Neuzugänge kamen dazu. In diesem Jahr war wieder einiges los bei uns. Wir waren Eislaufen, feierten Fasching, bastelten Osternester und suchten diese. Für unser 150-Jähriges-Feuerwehrjubiläum bereiteten wir einige Stationen mit den Kindern vor, unter anderem Tattoo kleben, Button anmalen, Stiefel Weitwurf, Wasserparcour und der Spielebus von der KJR Schweinfurt war vor Ort. Es war ein tolles Wochenende! Auch die Kinderfeuerwehr feierte dieses Jahr ihr 5-Jähriges-Bestehen. Weiter ging es mit einer gemeinsamen Übung mit den Aktiven. Auch Gruppenstunden zur feuerwehrtechnischen Ausbildung fanden statt, wir bereiteten uns unter anderem auch für die Kinderflamme im Jahr 2024 vor. Das Highlight für die Kinder ist das Geräte und Hydranten einwintern. Da freuen sie sich jedes Jahr drauf. Am 02.Dezember backten wir zusammen Plätzchen und hatten eine kleine Adventsfeier mit den Eltern.



Vielen Dank an die Gemeinde Poppenhausen, die uns am Jubiläum unterstützt hat, sodass wir tolle Stationen anbieten konnten

Unser Dank geht auch an die Sparkasse Poppenhausen, die uns mit Warnwesten ausgestattet hat, nun sind wir bei Ausflügen und Dunkelheit gut sichtbar. Das Futterhäusle in Maibach spendete auch eine tolle Summe an die Kinderfeuerwehr – Vielen Dank!

Bei uns dürfen Kinder zum Schnuppern kommen, die ihren Wohnsitz in Maibach haben und zwischen 6 – 12 Jahre alt sind. Wir Iernen spielerisch die Feuerwehr und ihre Tätigkeiten kennen. Bieten verschiedene Ausflugsmöglichkeiten und Unternehmung an. Wollen Spaß, ein tolles Miteinander und Gemeinschaft vermitteln.

Bei Fragen gerne bei der Feuerwehr Maibach melden oder direkt bei Ramona Weisenberger.

Wir freuen uns auf Neuzugänge!



Fotos: Ramona Weisenberger

Gemeindeteil Pfersdorf



Eigenheimervereinigung

Christbaum-Sammelaktion

Die Eigenheimer Pfersdorf sammeln am 13.01.2024 wieder die Christbäume ein.

Wir bitten Euch, die Christbäume ab 14.00 Uhr zur Abholung bereit zu stellen.

Ab 16.00 Uhr treffen wir uns bei einem wärmenden Lagerfeuer mit Glühwein, Kinderpunsch, Bratwurst und Crêpes am Weiher

Der Unkostenbeitrag für die Entsorgung pro Baum beträgt 1.50 Euro.

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme.

Die Vorstandschaft

Musikverein

Einladung zur Generalversammlung des Musikvereins Pfersdorf e. V.

Am **Sonntag den 21.01.2024**, findet um 19.00 Uhr die diesjährige Generalversammlung des Musikvereins Pfersdorf im alten Rathaus statt.

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung
- 2. Verlesen des Protokolls
- 3. Bericht des musikalischen Leiters
- 4. Bericht des 1. Vorsitzenden
- 5. Kassenbericht
- 6. Bericht der Kassenprüfer
- 7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Alle aktiven und passiven Mitglieder des Musikvereins Pfersdorf sind herzlich eingeladen!

Gez. die Vorstandschaft

Freiwillige Feuerwehr

Einladung

zur General- und Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Pfersdorf am

Sonntag 14.01.2024 um 13:30 Uhr im ehemaligen Rathaus

Generalversammlung

- 1. Eröffnung durch den ersten Vorstand
- 2. Protokoll der letzten General- und Dienstversammlung
- 3. Kassenbericht
- 4. Neuwahl eines Kassenprüfers
- 5. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Im Anschluss an die o.g. Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Pfersdorf findet die Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Pfersdorf statt.

Dienstversammlung

- 1. Eröffnung durch den ersten Kommandanten
- 2. Tätigkeitsbericht des ersten Kommandanten
- 3. Neuwahl eines Vertrauensmanns
- 4. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Alle aktiven und passiven Mitglieder sind herzlich eingeladen. Für die aktiven Feuerwehrleute ist die Teilnahme an der Dienstversammlung Pflicht. Wir danken allen Feuerwehrleuten für ihren Einsatz im Dienst des Nächsten.

gez. die Vorstandschaft der Freiwilligen Feuerwehr Pfersdorf

Gemeindeteil Poppenhausen



Freiwillige Feuerwehr

Einladung zur Dienst- und Jahreshauptversammlung



Am Samstag den 20. Januar 2024 findet um 19.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus die Dienstund Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Poppenhausen statt.

١.

Tagesordnung der Dienstversammlung

- 1. Eröffnung durch den Vertreter der Gemeinde
- 2. Tätigkeitsbericht der Kommandanten
- 3. Berichte der Gruppenführer und des Jugendwartes
- 4. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

gez. Alexander König

1. Kommandant

11.

Tagesordnung der Jahreshauptversammlung des Vereins Freiwillige Feuerwehr Poppenhausen

- 1. Eröffnung
- 2. Toten-Gedenken
- 3. Bericht des 1. Vorstandes Jürgen Schulz
- 4. Verlesung der Protokolle
- 5. Kassenbericht
- 6. Entlastung der Vorstandschaft
- 7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

gez. Jürgen Schulz

1. Vorstand

Senioren Poppenhausen Einladung zum Seniorennachmittag

Liebe Poppenhäuser Senioren,

wir treffen uns wieder am **Mittwoch 17.Januar 24 um 14.30 Uhr** im Pfarrheim Poppenhausen. Diesmal besuchen uns die Werntalfunken. Wir freuen uns auf euch!

Das Seniorenteam



Turn- und Sportverein 1910 e.V.

Jahresabschluss bei den Fußball-Junioren vom TSV Poppenhausen

Recht erfolgreich waren alle Juniorenmannschaften des TSV Poppenhausen in der abgelaufenen Feldrunde. In der neuen Turnierform "Mini-Fußball" konnten die U9-Junioren sehr gute Erfolge mit der neuen und etwas ungewohnten Spielform nachweisen. Auch die U11-Junioren absolvierten mit Ihrem jungen Team eine unerwartete erfolgreiche Hinrunde und musste sich in der Runde nur einmal dem Team aus Euerbach geschlagen geben. In fünf Spielen konnte man über 50 Tore erzielen und war wieder sehr treffsicher unterwegs.

Etwas schwierig waren die Anfänge bei den U13-Junioren. Ab diesem Jahrgang spielt man in der JFG Werngrund mit Niederwerrn/Oberwerrn zusammen. So mussten sich die Kinder und Trainer innerhalb der drei gemeldeten Mannschaften erstmal neu zusammenfinden. Aktuell steht die erste Mannschaft vor dem Aufstieg in die höchste Spielklasse mit den U13-Junioren. Bei der gemeinsamen Weihnachtsfeier zum Jahresabschluss wird nochmal das sehr erfolgreiche Jahr der Junioren-Mannschaften gefeiert – schließlich konnte man mit den drei Juniorenmannschaften (U7/U9/U11) im Jahr 2023 12 Turniersiege feiern.

Nach den Feiertagen geht es dann endlich mit der Hallenrunde für alle Mannschaften los. Höhepunkt wird natürlich das eigene Hallenturnier vom 19. – 21. Januar 2024 in der Werntalhalle Poppenhausen sein. Zu den Turnieren sind alle herzlich eingeladen. Die Einnahmen kommen der Jugendabteilung des TSV Poppenhausen zu Gute - vorab schon mal herzlichen Dank an alle bisherigen Sponsoren.

U11 – Junioren – Turniersieger beim Hallenfußballturnier in Hammelburg

Beim hochklassigen Hallenturnier in Hammelburg zwischen den Feiertagen zeigten die jungen Kicker der U11-Junioren wieder einmal Ihr großes Kämpferherz. Wie bereits im letzten Jahr konnten man den Wanderpokal für den Turniersieg mit nach Hause nehmen.

Bis auf einer Niederlage absolvierte man die Vorrunde recht souverän und musste im Halbfinale gegen die bis dahin beste Turniermannschaft aus Egenhausen antreten. Mit einer sehr starken Mannschaftsleistung konnte man das Halbfinale gegen den spielstarken Gegner aus Egenhausen bis zum Schluss offenhalten. Vor allem Nick machte im Halbfinale ein sehr starkes Spiel. Den erlösenden Ausgleich zum Unentschieden in unserer Drangphase gelang Moritz. Im anschließenden Siebenmeterschießen behielten die jungen Kicker die Nerven und zogen verdient ins Finale ein.

In einem nervenaufreibenden Finale gegen den FC Bad Kissingen war zu Beginn vor allem die Abwehr gefordert. Schon nach wenigen Minuten mussten man den Rückstand hinnehmen. Im Finale war Peter ein starker Rückhalt in der Abwehr und sorgte mit seiner tollen Abwehrarbeit dafür, dass die bis dahin spielstarken Gegner nicht noch mehr Tore schossen. Mit einer bemerkenswerten Einzelleistung gelang Emil der Ausgleich und die jungen Kicker waren wieder zurück im Spiel. In der Folgezeit war man die bessere Mannschaft - leider konnten man beste Torgelegenheiten nicht nutzen. 40 Sekunden vor Spielende musste man völlig unerwartet wieder einen Rückstand hinnehmen. Doch sieben Sekunden vor der Schlusssirene war es dann Leo, der auf Vorarbeit von Emil, zum verdienten Ausgleich einschob. Im Siebenmeterschießen behielten alle Schützen die Nerven, so dass durch die starken Paraden von Denny im Tor der Turniersieg schon vor den letzten Schützen perfekt gemacht werden konnte.

Alle mitgereisten Fans waren begeistert von der Kämpfermoral und dem zweimaligen Herzschlagfinale der jungen Kicker. Im Bild die erfolgreiche Turniermannschaft der U11-Junioren:



Hinten von links: Nick Steiner, Trainer Sven Rückert, Linus König, Levin Herterich, Liam Braun, Moritz Cekys, Riley James, Trainer Marko Cekys und Peter Lorenz Vorne von links: Leo Marx, Emil Rückert und Denny Krotter

Foto: Nicole Mahlmeister-Rückert

Höhepunkt der Hallenrunde wird natürlich das eigene Hallenturnier vom 19. – 21. Januar 2024 in der Werntalhalle sein. Zu den Turnieren sind alle herzlich eingeladen. Die Einnahmen kommen der Jugendabteilung des TSV Poppenhausen zu Gutevorab schon mal herzlichen Dank an alle bisherigen Sponsoren.



Die U9 Junioren des TSV Poppenhausen starten erfolgreich in die Hallensaison

Am 28.12.2023 fand das erste Hallenturnier der Saison statt. Bei dem stark besetzten Turnier in Hammelburg starteten die mit nur einem Wechselspieler angetretenen U9 Junioren mit zwei Siegen in der Gruppenphase und erreichten mit einem kurz vor Spielende erkämpften Unentschieden im entscheidenden letzten Gruppenspiel knapp, aber verdient das Halbfinale, dass man dann allerdings verlor.



Hinten von links: Louis Vierengel, Jonas Suckfüll, Fynn Reiser, Hannes Hofmann, Ferdinand Krebs Vorn von links: Trainer Waldemar Fischer, Vince Fischer, Luis Kram, Kaden James, Trainer Steffen Reiser, Trainer Thorsten Kram Foto: Sina Reiser

VdK Ortsverband

Weihnachtsfeier

des VDK Ortsverbandes Poppenhausen

Am Sonntag, 17.12.2023 hatte der VDK OV Poppenhausen zu seiner Weihnachtfeier eingeladen.

Der 1. Vorsitzende Karl-Jürgen Blam begrüßte die gesamte VDK- Familie auf das Herzlichste und freute sich, dass er in diesem Jahr viele neue Mitglieder willkommen heißen darf.

Ein besonderes Grußwort ging an Herrn Bürgermeister Ludwig Nätscher.

Der 1, Vorsitzende sprach kurz über die Schicksalslage auf der ganzen Welt. Die Kinderarmut wurde angesprochen und auf unsere Spendenaktion "Helft Wunden Heilen"

aufmerksam gemacht. Das Aufgabengebiet des VDK wird immer größer und umfangreicher.

Bei frisch gebrühtem Kaffee und leckeren Kuchen und Torten ließen es sich die Mitglieder und Gäste schmecken.

Danach sprach Herr Bürgermeister Nätscher ein Grußwort.

Ehrungen:

Folgende Ehrungen konnte der VDK OV Poppenhausen vornehmen:

Geehrt wurden:

Für 30 Jahre:

Herr Nepita Udo, Poppenhausen

Für 25. Jahre:

Frau Hilpert Petra, Poppenhausen

Herr Preisendörfer, Stefan Poppenhausen

Für 20 Jahre:

Frau Smejkal Julitta, Hain

Herr Weipert Manfred, Hain

Herr Krebs Berthold, Poppenhausen

Für 10 Jahre

Frau Simon Marie, Kronungen

Frau Göbel Lisa, Kronungen

Herr Rottenberger Helmut, Poppenhausen

Herr Göpfert Ronny, Poppenhausen

Frau Damm Claudia, Hambach

Frau Geißenhöner Carmen, Kronungen

Frau Warmuth Olena, Kützberg

Herr Dömling Ralf, Poppenhausen

Frau Simon Annette, Kronungen

Frau Grube Monika, Poppenhausen



Foto: Gabriele Kohlinger

Im Anschluss an die Ehrungen stimmten die Gäste in weihnachtliche Lieder ein. Es wurden verschiedene Texte zum Besten gebracht.

Herr Blam bedankte sich bei allen Helfern und bei allen Mitgliedern für die tatkräftige Unterstützung und lud die VDK-Familie zu einem Abendessen ein.

Gegen 18:45 Uhr war die Veranstaltung zu Ende und unsere Mitglieder traten Ihren Nachhauseweg an.

Karl-Jürgen Blam

Vorsitzender VDK OV Poppenhausen

Mitteilungen der Interkommunalen Allianz Oberes Werntal



Start für Regionalbudget und Öko-Kleinprojekte im Oberen Werntal Bewerbung für 2024 ab sofort möglich

Ab sofort können sich Projektträger-/innen aus dem Oberen Werntal wieder für einen der beiden beliebten Fördertöpfe bewerben. Das Regionalbudget ist eine finanzielle Förderung für ehrenamtliches Engagement, während die Öko-Kleinprojekte-Förderung die regionale Bio-Landwirtschaft im Blick hat. Beide Fördertöpfe sind ein Angebot der ILE Oberes Werntal und dem Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken. Im Jahr 2023 erhielten 23 Kleinprojekte eine Förderung über das Regionalbudget und sechs Projekte über die Öko-Kleinprojekte-Förderung.

Anträge für 2024 können gestellt werden

Das Obere Werntal ruft zur Einreichung von Förderanfragen für das Regionalbudget wie auch für die Öko-Kleinprojekte auf. Förderfähig sind jeweils Kleinprojekte, deren förderfähige Gesamtausgaben 20.000€ (netto) nicht übersteigen. Beachtet werden müssen dabei unbedingt die separaten Kriterien, Fördersätze und Bewerbungsformalitäten – die beiden Fördermöglichkeiten können nicht kombiniert werden.

Gefördert durch einen der beiden Fördertöpfe wird nur, wenn mit der Durchführung noch nicht begonnen wurde und das Projekt bis Herbst 2024 umgesetzt wird, sodass der Durchführungsnachweis bis spätestens 22.09.2024 vorliegt.

Kleinprojekte im Rahmen des "Regionalbudgets": Das Projekt muss den Zielen des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes (ILEKs) Oberes Werntal entsprechen mit dem Zweck, das Obere Werntal als Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturraum zu sichern und weiterzuentwickeln. Ein Zuschuss von bis zu 70% ist möglich. Reichen Sie bis zum 31.01.2024 Ihren Projektantrag in der ILE Oberes Werntal ein. Die Formulare finden Sie unter www.oberes-werntal.de ("über die ILE" / Regionalbudget). Alle Fragen zum Regionalbudget beantworten die ILE-Umsetzungsbegleiterinnen Eva Fenn und Angelika Schmitt unter 09726 915527 oder info@oberes-werntal.de.

Öko-Kleinprojekte im Rahmen des "Verfügungsrahmens Öko-Projekte": Bis zu 50% bezuschusst werden Nettoausgaben für Kleinprojekte mit folgendem Fokus: Auf- und Ausbau regionaler Bio-Wertschöpfungsketten (Beitrag zu Biolandwirtschaft, Verarbeitung oder Bezug von Bio-Lebensmitteln oder Steigerung des regionalen Bio-Anteils in der Außer-Haus-Verpflegung) oder Beiträgen zur Bewusstseinsbildung für die regionale Bio-Landwirtschaft.

Reichen Sie **bis zum 31.01.2024** Ihren Projektantrag bei der Öko-Modellregion Oberes Werntal ein. Die Formulare dafür finden Sie auf www.oekomodellregionen.bayern/obereswerntal/projekte ("Förderung Öko-Projekte"). Die Projektbegleiterin der Öko-Modellregion Anja Scheurich beantwortet Fragen zum Verfügungsrahmen Öko-Projekte unter 09726 9067 24 oder oekomodellregion@oberes-werntal.org.

Noch Zweifel, welche der beiden Förderungen die richtige für Sie ist?

- Falls Ihr Projekt in irgendeiner Weise mit biologischen Lebensmitteln zu tun hat, dann bewerben Sie sich bitte für den Verfügungsrahmen Öko-Projekte.
- Für alle anderen Projekte ist das Regionalbudget da.

Ihr Mitteilungsblatt:

viel mehr als nur ein "Blättchen"!

Charismatische Persönlichkeiten aus dem Bio-Bereich geben Einblicke vom Acker bis auf den Teller

Fortbildung für Lehrpersonal des Berufsschulzentrums Schweinfurt

Menschen, die ihre Arbeit mit Leidenschaft und Überzeugung tun, können am besten die Hintergründe ihrer Arbeit übermitteln. Für das Lehrer/-innenkollegium des Staatlichen Beruflichen Schulzentrums Alfons Goppel, welches zum Ziel hatte, sich zum Thema "Ökologische Landwirtschaft in Stall und Küche" weiterzubilden, war dies eine ideale Konstellation. An vermitteltes Wissen und Erfahrungsberichte, die berühren, wird man sich sicher nachhaltig erinnern.

Die Oko-Modellregion Oberes Werntal, deren Geschicke Anja Scheurich leitet, organisierte den Fortbildungstag und baute drei Stationen ein, die für eine "vorbildhafte Bio-Wertschöpfungskette in der Region stehen", so Scheurich.

Dietmar May vom Biohof May in Junkershausen Nahe Bad Neustadt/Saale nahm die Teilnehmenden mit über die Flur in die Schweineställe des Betriebes. Der Familienbetrieb, bei dem die Hofnachfolge der nächsten Generation geglückt ist, ist überzeugt, dass biologische Landwirtschaft einen hohen volkswirtschaftlichen Nutzen mit sich bringt. Dies zeigt sich an dem großen Engagement: Die Ausgestaltung der Auslaufbereiche der Sauen und Mastschweine liegt sogar noch über den Mindestanforderungen im Bio-Bereich. Auf den Äckern haben die Mays den Humusgehalt und somit die Bodenfruchtbarkeit deutlich erhöhen können und außerdem viele Hecken gepflanzt, was der Artenvielfalt zugute kommt und Erosion verhindert soll.

Die Verbindung zur Bäckerei von Thomas und Bettina Wolz aus Greßthal ist das Bio-Vollkorn-Dinkelmehl, das die Bäckerei von den Mays bezieht. Thomas Wolz erklärt den Teilnehmenden, was ihn damals dazu gebracht hatte, regionale Partnerschaften zu Bio-Landwirt/-innen einzugehen: Bio-Landwirtschaft vermindert Nitrat-Austräge ins Grundwasser. Alle stimmten darin überein, dass es einen erheblichen Verlust bedeuten würde, wenn die Bäckerei keine/n Nachfolger/-in findet. Damit würde nicht nur ein sozialer Treffpunkt, sondern auch qualitativ hochwertige Backwaren und Handwerkskunst verloren gehen.

Die Bio-Backwaren der Bäckerei Wolz verwendet auch das Kinderhaus St. Bartholomäus in Greßthal, wo Doreen Maar und Nadine Löhser vom Erfolgsprojekt Frischeküche berichteten: Gut zwei Drittel der eingesetzten Lebensmittel seien Bio und stammten zu einem großen Teil von umliegenden Bio-Höfen. Schon längst habe das gesunde und frische Verpflegungsangebot, welches Frühstück, Mittagessen und Pausensnack umfasst, alle Eltern überzeugt. Mit den anwesenden Hauswirtschafts-Lehrkräften wurden über Fragen wie fleischlose Gerichte und die (hohe) Akzeptanz der Kinder der Speisen gesprochen.



Mit viel Charisma schwärmt Dietmar May von seiner Arbeit als Bio-Landwirt. Foto: Anja Scheurich

Die Leiterin der Abteilung "Ernährung und Versorgung/ Nahrung" im Berufsschulzentrum, StDin Regina Wunram, hob die berufliche Vernetztheit der Bereiche Ernährung und Versorgung, des Bäckereibereiches und der Landwirtschaft auch im eigenen Schulhaus hervor. Sie fasste während des abschließenden köstlichen Genusses des "Bio-Dinkelmilchreises" am Biohof zusammen, dass das Thema der "Bio-Wertschöpfungsketten" weiterhin die verdiente Aufmerksamkeit in der beruflichen Bildung erhalten wird und dankte Frau Scheurich herzlich für die maßgebliche Anbahnung der Betriebserkundungen.

Erfolgreicher Projektabschluss sorgt für mehr Sicherheit in den Rathäusern des Oberen Werntals

Informationssicherheit und Datenschutz als wichtige kommunale Aufgaben



Bereits Anfang 2019 machten sich neun von zehn Kommunen der ILE "Oberes Werntal" auf den Weg, eine gemeinsame Vereinbarung zur Erstellung eines Informationssicherheitssystems zu treffen und einen gemeinsamen

Informationssicherheitsbeauftragten zu ernennen. Aufgrund der beispielgebenden Strahlkraft für interkommunale Zusammenarbeit wurde das Projekt von Seiten der Regierung von Unterfranken besonders Wert geschätzt und hoch gefördert.

Die Gemeinde Poppenhausen übernahm die Federführung, stellvertretend für die ILE Gemeinden. Thomas Hahn holte in seiner Funktion als Geschäftsleiter der Gemeinde Poppenhausen verschiedene Angebote ein, prüfte diese und stimmte sich mit den weiteren Geschäftsleitern zur Antragsabwicklung ab. Auch standen gleich zu Beginn einige Workshops an. Die Firma "Living Data" begleitete die ILE-Gemeinden Bergrheinfeld, Dittelbrunn, Euerbach, Geldersheim, Niederwerrn, Poppenhausen, Waigolshausen, Wasserlosen und den Markt Werneck inhaltlich.

Kooperation lohnt sich

Das Kooperationsprojekt sollte mindestens fünf Jahre andauern, eine Voraussetzung zum Erhalt der Förderung. Es lief zum Ende des Jahres 2023 aus. Rückblickend zieht Thomas Hahn ein positives Fazit: "Mit dem Informationssicherheitskonzept haben die Gemeinden ein wichtiges Instrument an die Hand bekommen. Auch kommen wir unserer gesetzlichen Verpflichtung nach." Gerade zu Beginn ließen sich sowohl in der Abstimmungsphase, als auch in der Erstellung von Dokumenten und Checklisten zahlreiche Synergien nutzen.

Synergien durch gemeinsames Handeln nutzen

"Es muss nicht jede Gemeinde einzeln ran", freut sich auch Bürgermeister Ludwig Nätscher, der in der ILE das Handlungsfeld "Interkommunale Zusammenarbeit" betreut, über das gelungene Gemeinschaftsprojekt. Von Seiten der Regierung von Unterfranken wurden 85% der zuwendungsfähigen Kosten gefördert, mit einer maximalen Fördersumme von 90.000 €, was die Gemeinden zusätzlich entlastet.

Parallel ist die gemeinschaftliche Umsetzung der Datenschutzgrundverordnung in allen Verwaltungsteilen und Gebäuden der ILE Gemeinden als weiteres Projekt der interkommunalen Zusammenarbeit auf den Weg gebracht worden. Acht ILE Kommunen beteiligten sich. Auch hier beträgt die Projektlaufzeit fünf Jahre, die Regierung von Unterfranken fördert das Vorhaben. Dank der Bündelung und dem großen Engagement der Gemeinde Poppenhausen profitieren die weiteren ILE Gemeinden von einer kostensparenden und professionellen Bearbeitung. Sie werden zukunftsfähig aufgestellt.

Diese guten Beispiele zeigen, welch Effizienz in interkommunaler Zusammenarbeit steckt, wenn vorausschauend und gemeinschaftlich gedacht wird. Durch gegenseitiges Lernen und Unterstützen voneinander entsteht ein deutlicher Mehrwert.

Auch ist es für die Gemeinden von großer Bedeutung gute Partner an ihrer Seite zu wissen. Denn ohne eine Förderung durch die Regierung von Unterfranken und die begleitenden Fachleute wäre der Projekterfolg in diesem Sinne nicht möglich gewesen.



Multivisionsshow "Gesund und fair würzen!" am 18. Januar im Landratsamt Schweinfurt

Der Fairtrade-Landkreis Schweinfurt lädt ein -Anmeldung ab sofort möglich

Zu einer besonderen Multivisionsshow lädt der Landkreis Schweinfurt im Januar ein. Am **Donnerstag, 18. Januar, 17.30 Uhr,** erzählen Dr. Jutta Ulmer und Dr. Michael Wolfsteiner im Landratsamt mit beeindruckenden Bildern vom Anbau und von der Verarbeitung von Gewürzen und gehen dabei auf ihre Verwendungsmöglichkeiten in der Küche sowie ihre Heilkräfte ein. Auf Sri Lanka haben sie zwei Kleinbauern-Zusammenschlüsse besucht und die Produktion von Zimt, Muskatnüssen, Pfeffer, Kurkuma und Gewürznelken journalistisch begleitet. Anmeldung ab sofort möglich unter:

www.landkreis schweinfurt.de/fairtrade

Zur Information:

Die Fotografen und Journalisten Dr. Jutta Ulmer und Dr. Michael Wolfsteiner mit dem Schwerpunkt Fairer Handel sind Mitglieder der World Fair Trade Organization (WFTO). Bekanntheit haben sie mit ihren beeindruckenden Multivisionsshows erlangt, in denen sie den fairen Handel mit ihren ganz persönlichen Reiseerlebnissen kombinieren. Sie zeigen ihre Fotos auf Großleinwand. Durch die Abstimmung von Bildern, Live-Kommentaren und Musik entsteht ein besonderes Erlebnis für Zuschauerinnen und Zuschauer.



Foto: lobOlmo

Ausstellung "Fairtrade und Klimaschutz" noch bis Ende Januar im Landratsamt zu sehen

Bis Ende Januar ist zudem noch die Ausstellung "Fairtrade und Klimaschutz" im Foyer des Landratsamts zu sehen. Die Besucherinnen und Besucher können dabei mehr über die Zusammenhänge und den Beitrag von Fairtrade zum Klimaschutz erfahren und sich dazu informieren, wie jede und jeder von uns mit dem Kauf von Fairtrade-Produkten den Klimaschutz unterstützen kann. Umfassende Informationsmaterialien zum Thema Fairtrade liegen vor Ort zur Mitnahme bereit.









Kreuzstraße 10 97490 Poppenhausen Fon + 49 9725 70 85-60 Fax + 49 9725 70 85-61 dentaltechnik-bachmann.de

info@dentaltechnik-bachmann.de www.dentaltechnik-bachmann.de

Botenfahrer (m/w/d) auf 538 Euro-Basis

Unser Team sucht ab 01.04.2024 eine flexible, zuverlässige und kontaktfreudige Verstärkung!

Zum Aufgabengebiet gehört die eigenständige Organisation und Umsetzung der Botendienste.

Sie besitzen einen Führerschein der Klasse B, lassen sich trotz Verkehrschaos nicht aus der Ruhe bringen?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!



ANSPRECHPARTNERIN: FRAU WAIER (09722 21-1450)

Private Kleinanzeigen Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de

VogelfutterausderRegion!!!GestreifteSonnenblumenkernezuverk., gereinigt, 10 kg - 12.- €. Tel.09726/2644 oder 015118321612

Mit einer Kleinanzeige

zu Ihrem Glück. anzeigen.wittich.de

Jetzt neu bei uns!

Amtsblatt Bergrheinfeld "Berger Nachrichten"

Fragen Sie nach unseren günstigen Komi-Angeboten!



Ihr Verkaufsinnendienst **Violetta Windisch** Tel.: 09191 723256 v.windisch@wittich-forchheim.de





Immobilienmaklerin (IHK)

IMMOBILIENMAKLEREI

Ihr Maklerteam vor Ort!

Durch unseren Rund-um-Sorglos Service organisieren wir alles aus einer Hand und legen dabei höchsten Wert auf Kundenzufriedenheit, sowie eine zielgerichtete Objektvermittlung.

√ Verkauf

√ Vermietung

✓ Umzugsservice / Haushaltsauflösung

Miriam Jahr **6**01573-6792159

Am Ring 8 97490 Kronungen

www.immobilienmaklerei-jahr.de







F WIEDERSEHEN D GOOD BYE!

Nach 13 Jahren werde ich das Verkaufsgebiet an meine Kollegin Frau Violetta Windisch übergeben und möchte mich auf diesem Wege von Ihnen verabschieden. Ich danke herzlich für die jahrelange Treue und Unterstützung sowie die sehr gute Zusammenarbeit und das Vertrauen! Gleichzeitig würde ich mir natürlich wünschen, dass Sie meiner Kollegin, Frau Violetta Windisch die gleiche Wertschätzung entgegenbringen. Sie wird ab dem 01.01.2024 für alle Fragen und Wünsche zur Verfügung stehen.

Allen meinen treuen Kunden und Geschäftspartnern wünsche ich weiterhin viel Erfolg und gutes Gelingen. Vor allem - bleiben Sie gesund!



ICH STELLE MICH VOR!



Mein Name ist Violetta Windisch. In all den Jahren habe ich Herrn Bernhard Wittig in Abwesenheits- und Nun bin ich zum 01.01.2024 Ihre persönliche Medienberaterin für das Gebiet rund um Schweinfurt und stehe Ihnen sehr gerne zur Verfügung.

Ihr Verkaufsinnendienst

Violetta Windisch

Tel.: 09191 - 723256

E Mail: v.windisch@wittich-forchheim.de

Ich freue mich auf Sie.